

1. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Schwaan

- vom 16.09.2021

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV MV) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 23.07.2019 (GVOBl. MV S. 467) und des § 50 Abs. 4 Nr. 3 des Straßen- und Wegegesetzes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG M-V) vom 13.01.1993 (GVOBl. M-V 1993 S. 42), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 05.07.2018 (GVOBl. M-V S. 221,229) sowie § 11 der Straßenreinigungssatzung der Stadt Schwaan vom 16.09.2021 wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 31.08.2023 folgende Änderungssatzung erlassen:

Artikel 1

§ 5 (Übertragung der Reinigungspflicht auf die Grundstückseigentümer) wird wie folgt geändert:

1) Absatz 1 Nr. I b lautet nun:

„Radwege, Trenn-, Baum-, *Grün-*, Parkstreifen und -taschen, *Rasenflächen* sowie sonstige zwischen dem anliegenden Grundstück und der Fahrbahn gelegene Teile des Straßenkörpers. *Böschungen und Gräben zählen nicht dazu.*“

2) Absatz 1 Nr. I d lautet nun:

„Die Reinigungspflicht nach Straßenreinigungsrecht gebietet nicht, Bäume, Äste oder Hecken *aus kommunalem Eigentum* zurückzuschneiden.“

Der letzte Halbsatz „*sowie Grünstreifen, Böschungen und Gräben zu mähen oder Rasenflächen zu pflegen*“ wird gestrichen.

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach Ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Schwaan, den 31.08.2023

gez. Mathias Schauer

Bürgermeister